

10U

Bluetooth®-Kommunikationssystem mit Handlebar Remote-Steuerung für Motorräder



INHALT

Sicherheitsvorkehrungen.....	4	6 MOBILTELEFON, GPS, SR10.....	36
1 EINLEITUNG.....	7	6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon.....	36
2 LIEFERUMFANG.....	9	6.2 Kurzwahl.....	37
2.1 10U für Shoei GT-Air.....	9	6.3 GPS-Navigation.....	38
2.2 10U für Shoei Neotec.....	9	6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter.....	38
2.3 10U für Shoei J-Cruise.....	10	7 STEREO-MUSIK.....	39
2.4 10U für Arai-Integralhelme.....	10	7.1 Stereo-Musik über Bluetooth.....	39
2.5 10U für Schubert C3/C3 Pro.....	11	7.2 Gemeinsam Musik hören.....	39
2.6 Handlebar Remote.....	12	8 SPRECHANLAGE.....	40
3 INSTALLIEREN DES 10U AN IHREM HELM.....	12	8.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.....	40
3.1 Installationsanleitung für das 10U für Shoei GT-Air und Neotec.....	12	8.2 Drei-Wege-Sprechanlage.....	41
3.2 Installationsanleitung für das 10U für Shoei J-Cruise.....	16	8.3 Vier-Wege-Kommunikation.....	44
3.3 Installationsanleitung für das 10U für Arai-Integralhelme.....	19	9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE.....	45
3.4 Installationsanleitung für das 10U für Schubert C3/C3 Pro.....	23	10 GRUPPEN-INTERCOM.....	47
3.5 Handlebar Remote.....	27	11 UNIVERSAL INTERCOM.....	48
4 ERSTE SCHRITTE.....	27	11.1 Universal-Gegensprechkopplung.....	48
4.1 Bedienung der Tasten.....	27	11.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	49
4.2 Ein- und Ausschalten.....	28	11.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	50
4.3 Aufladen.....	29	11.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	51
4.4 Überprüfen des Akkuladestands.....	29	12 FM-RADIO.....	53
4.5 Lautstärkeregelung.....	30	12.1 Ein-/Ausschalten des FM-Radios.....	53
4.6 Sena-Software.....	31	12.2 Voreingestellte Sender.....	53
5 KOPPELN DES 10U MIT BLUETOOTH-GERÄTEN.....	31	12.3 Suchen und Speichern.....	54
5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät.....	31	12.4 Sendersuchlauf und Speichern.....	55
5.2 Koppeln des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10.....	32	12.5 Vorläufige Voreinstellung.....	55
5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP.....	33	12.6 Auswahl der Region.....	55
5.4 Gegensprechanlage koppeln.....	34		

13 FUNKTIONSPRIORITÄT	56
14 KONFIGURATIONSEINSTELLUNG	57
14.1 Zuweisen von Kurzwahlnummern	59
14.2 Aktivieren/Deaktivieren des Audio Boosts	59
14.3 Aktivieren/Deaktivieren der Gesprächsannahme über Sprachbefehl.....	60
14.4 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachaktivierung der Sprechanlage	60
14.5 Aktivieren/Deaktivieren des HD-Intercom	61
14.6 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachansagen.....	61
14.7 Aktivieren/Deaktivieren von RDS AF	62
14.8 Aktivieren/Deaktivieren des Eigenechos.....	62
14.9 Aktivieren/Deaktivieren von Advanced Noise Control™	63
14.10 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen	63
14.11 Fernbedienung koppeln.....	63
14.12 Universal Intercom-Kopplung	64
14.13 Zurücksetzen	64
14.14 Verlassen der Sprachkonfiguration	64
15 FIRMWARE-UPGRADE.....	66
16 FEHLERSUCHE.....	66
16.1 Ausfall der Sprechanlage.....	66
16.2 Wiederaufnahmen der Verbindung über die Sprechanlage	66
16.3 Reset bei Fehlfunktion.....	67
16.4 Zurücksetzen.....	67
16.5 Unterbrechen der Verbindung zur Handlebar Remote.....	68
17 SCHNELLÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN.....	68
17.1 Verwenden der Handlebar Remote.....	68
17.2 Verwenden der Headset-Tasten.....	70

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE.....	71
• Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften.....	71
• FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen.....	72
• FCC-Hinweis.....	72
• CE-Konformitätserklärung	72
• Industry Canada-Erklärung	72
• Bluetooth-Lizenz	72
• WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten).....	73
HAFTUNGSAUSSCHLUSS ZUR BESCHRÄNKTEN PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG und EINSCHRÄNKUNGEN	73
• Beschränkte Gewährleistung	73
• Gewährleistungsausschlüsse.....	75
• Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung.....	76



WARNUNG

Lesen Sie vor der ersten Verwendung des Produkts dieses Benutzerhandbuch und die Kurzanleitung, um das Risiko schwerer Verletzungen, von Todesfällen oder Schäden am Produkt zu minimieren. Sie finden diese Dokumente unter sena.com/support/documents, falls sie fehlen oder Sie sie nicht lesen können. Bewahren Sie beide Anleitungen zum späteren Nachlesen auf.

Sicherheitsvorkehrungen

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Sicherheitsvorkehrungen beachten, um das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Signalwörter für Gefahrenmeldungen

In dieser Anleitung werden folgende Sicherheitssymbole und Signalwörter verwendet.



WARNUNG

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.



VORSICHT

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.

ZU BEACHTEN

Kennzeichnet Informationen, die wichtig sind, aber sich nicht auf Gefahrensituationen beziehen. Wird eine der geschilderten Situationen nicht verhindert, kann dies zu Schäden am Produkt führen.

Hinweis

Hinweise, Tipps für die Verwendung und zusätzliche Informationen

Produktverwendung

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Verwendung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.



WARNUNG

- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen.
- Sollte das Produkt beim Laden ungewöhnlich riechen, heiß werden oder andere Auffälligkeiten aufweisen, beenden Sie sofort den Ladevorgang. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr. Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle, falls Sie eines der genannten Probleme bemerken.

- Eine unvorsichtige Verwendung des Produkts im Straßenverkehr führt zu Risiken und unter Umständen zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen oder Schäden. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in allen Dokumenten, die diesem Produkt beiliegen. Dadurch minimieren Sie die Wahrscheinlichkeit, dass Sie während der Fahrt eines der genannten Risiken eingehen.
- An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen) muss das Produkt ausgeschaltet werden. An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es fest und sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in einer Umgebung mit explosionsfähiger Atmosphäre. Sollten Sie sich in einer solchen Umgebung befinden, deaktivieren Sie das Gerät und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
- Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand, unter Drogeneinfluss oder wenn Sie sehr müde sind.

ZU BEACHTEN

- Das Anbringen des Produkts am Helm gilt als Modifikation des Helms und kann dazu führen, dass die Garantie des Helms erlischt oder die Funktionalität des Helms beeinträchtigt wird. Dies birgt ein erhöhtes Risiko im Falle eines Unfalls. Sie sollten sich daher darüber im Klaren sein, bevor Sie das Produkt verwenden. Sollten Sie dies nicht akzeptieren, können Sie das Produkt zurückgeben. Der Kaufpreis wird vollständig erstattet.
- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Stellen Sie daher sicher, dass Sie alle geltenden Gesetze kennen, die in der Region gelten, in der Sie das Produkt verwenden, und dass Sie diese Gesetze einhalten.
- Das Headset ist nur für die Verwendung mit Motorradhelmen vorgesehen. Befolgen Sie beim Anbringen des Headsets die Installationsanleitung im Benutzerhandbuch.
- Wirken Sie nicht mit scharfen Werkzeugen auf das Produkt ein, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist, kann die Garantie beim Betrieb des Geräts unwirksam machen.

Akku

Das Gerät verfügt über einen integrierten Akku. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Anleitung. Falls Sie die Sicherheitsvorkehrungen nicht genau beachten, kann dies zu einer Wärmeentwicklung am Akku oder einer Explosion, einem Brand oder schweren Verletzungen führen.



WARNUNG

- Nutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, wenn es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt oder zu einer starken Wärmeentwicklung kommen, die möglicherweise Verbrennungen verursacht.
- Verwenden und lagern Sie das Produkt bei hohen Temperaturen nicht im Auto. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Laden Sie den Akku nicht weiter, wenn er nicht innerhalb der angegebenen Ladedauer geladen wird. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in der Nähe von offenem Feuer auf. Entsorgen Sie das Produkt nicht durch Verbrennen. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder explodieren und schwere Verletzungen verursachen.

- Versuchen Sie nie, den Akku mit einem beschädigten Ladegerät zu laden. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.

Lagerung und Handhabung des Produkts

Treffen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Aufbewahrung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.



VORSICHT

- Entsorgen Sie das Produkt nicht mit dem Hausmüll. Der integrierte Akku darf nicht über den herkömmlichen Hausmüll entsorgt werden und muss gesondert gesammelt werden. Die Entsorgung des Produkts muss den örtlichen Vorschriften entsprechend erfolgen.

ZU BEACHTEN

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Das Produkt sollte bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Setzen Sie das Produkt nicht sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen aus, da sich andernfalls die Lebensdauer des Elektronikgeräts verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.

- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung auf, insbesondere nicht über längere Zeit. Andernfalls können die internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Die Akkuleistung verschlechtert sich im Laufe der Zeit, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena 10U entschieden haben, das Bluetooth-Kommunikationssystem mit Handlebar Remote-Steuerung für Motorräder. Mit dem 10U können Sie über die Handlebar Remote das Headset steuern, um Telefongespräche über die Freisprechfunktion Ihres Bluetooth-Mobiltelefons zu führen, drahtlos Stereo-Musik zu genießen, Sprachansagen eines GPS-Navigationsgeräts über Bluetooth zu empfangen und über die Sprechanlage im Vollduplex-Modus mit einem Sozius oder anderen Motorradfahrern zu kommunizieren.

Das 10U ist mit Bluetooth 4.1 kompatibel, das die folgenden Profile unterstützt: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit anderen Geräten zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Besuchen Sie außerdem www.sena.com/de, wo Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen über Bluetooth-Produkte von Sena erhalten.

10U-Merkmale:

- Bluetooth 4.1
- Unsichtbare Schönheit mit individuellem Design
- Sichere und leichte Bedienung über stromsparende Bluetooth-Handlebar Remote
- Bluetooth-Sprechanlage mit einer Reichweite von bis zu 1,6 Kilometern*
- Vier-Wege-Kommunikation
- Sprachansagen
- Smartphone-App für iPhone und Android
- Eingebauter FM-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion
- Universal Intercom™
- Gemeinsam Musik hören
- Advanced Noise Control™
- Aktualisierbare Firmware

* in freiem Gelände

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Unterstützte Profile: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

Merkmale der Handlebar Remote:

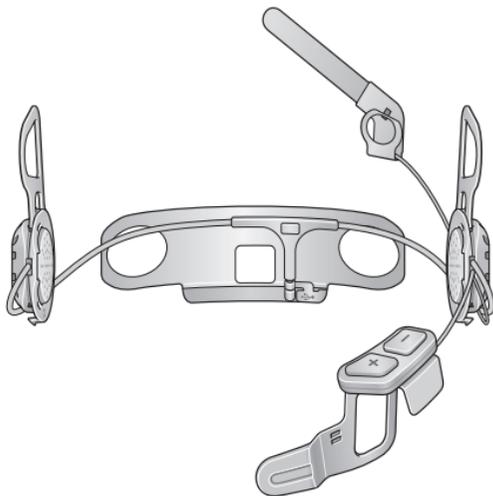
- Einfache Installation an der Lenker-Klemmplatte
- Joystick und Tasten mit Handschuhen bedienbar
- Akkulaufzeit von mehreren Monaten, bevor ein Aufladen erforderlich wird
- USB-Anschluss zum Laden
- Reichweite von bis zu 10 Metern

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Unterstützte Profile: Generic Access Profile (GAP) und Generic Attribute Profile (GATT)

2 LIEFERUMFANG

2.1 10U für Shoei GT-Air

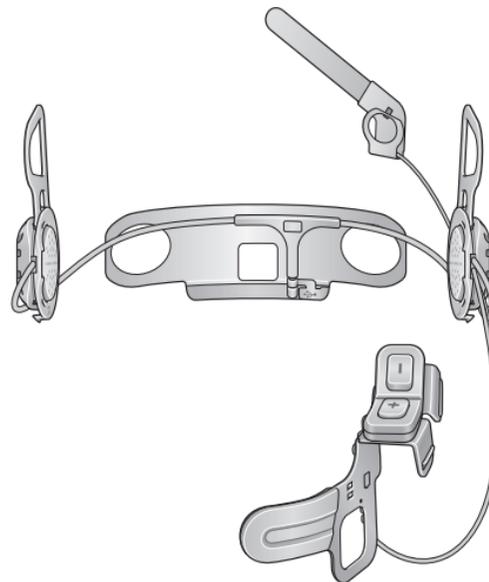


10U-Headset für Shoei GT-Air



Schnellhalter der
Lautsprecher mit
Schaumstoffabdeckung

2.2 10U für Shoei Neotec

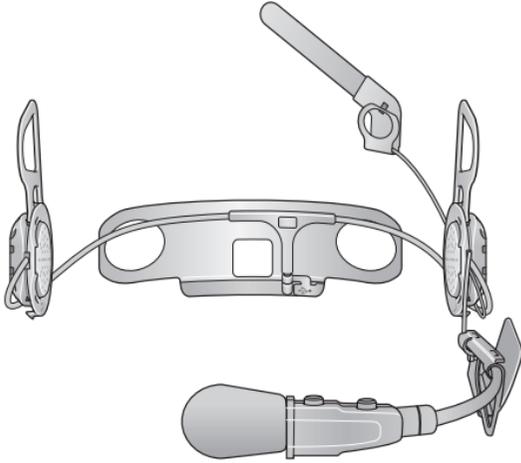


10U-Headset für Shoei Neotec



Schnellhalter der
Lautsprecher mit
Schaumstoffabdeckung

2.3 10U für Shoei J-Cruise

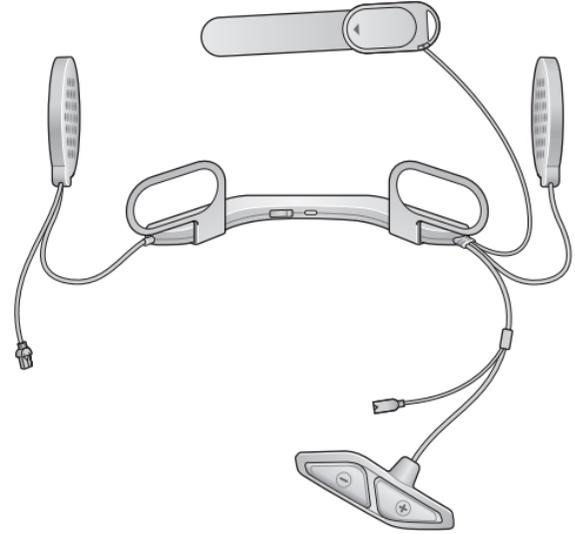


10U-Headset für Shoei J-Cruise



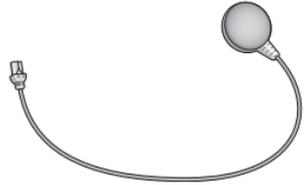
Schnellhalter der
Lautsprecher mit
Schaumstoffabdeckung

2.4 10U für Arai-Integralhelme

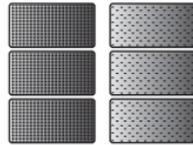
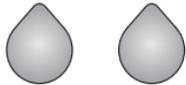


10U-Headset für Arai-Integralhelme

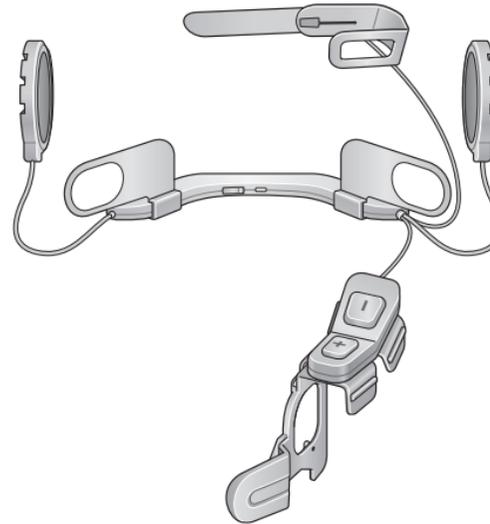
2.5 10U für Schubert C3/C3 Pro



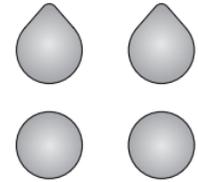
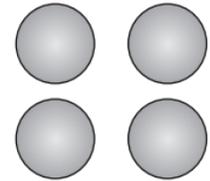
Kabelgebundenes Mikrofon

Klebeband für die Befestigung
der SteuerungseinheitKlettverschluss zur Befestigung
des kabelgebundenen MikrofonsKlettverschlüsse für die
Befestigung der HaupteinheitKlettverschlüsse für
Befestigung der Lautsprecher

FM-Antenne



10U-Headset für Schubert C3/C3 Pro

Klettverschlüsse
für Befestigung der
LautsprecherSchaumstoff-
Lautsprecherabdeckungen

Lautsprecherpolster

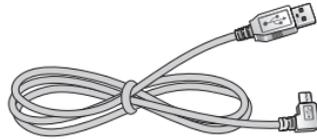
2.6 Handlebar Remote



Handlebar Remote



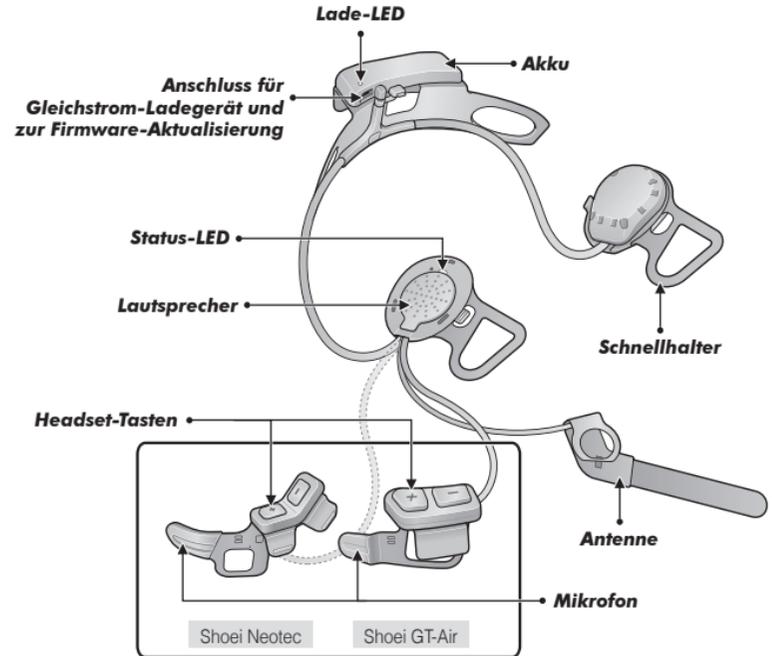
Lenkergummibänder



USB-Lade- und Datenkabel

3 INSTALLIEREN DES 10U AN IHREM HELM

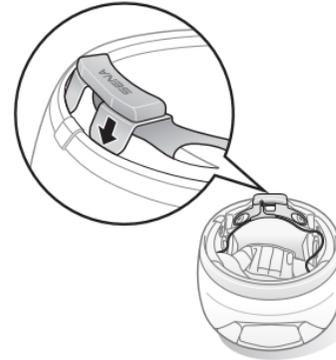
3.1 Installationsanleitung für das 10U für Shoei GT-Air und Neotec



1. Entfernen Sie vor der Installation des 10U die Wangen- und Ohrpolsterung Ihres Helms.
2. Richten Sie den rechten Lautsprecher auf die rechte Wangenpolsterung aus und drücken Sie die beiden Klammern in die zugehörigen Aussparungen.



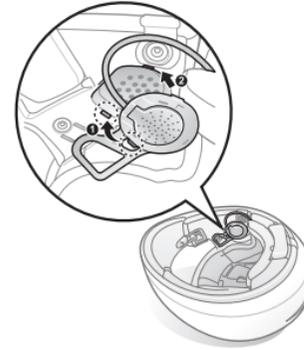
3. Lösen Sie die beiden Befestigungen der mittleren Polsterung auf der Rückseite und legen Sie die Akkueinheit zwischen die äußere und die innere Schale ein. Rasten Sie die Akkueinheit mithilfe der beiden Befestigungen und des Schnellhalters ein.



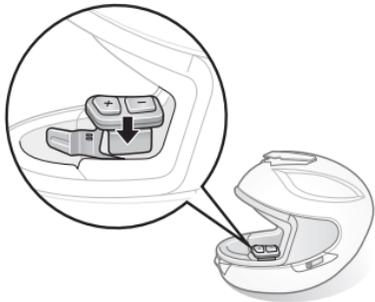
4. Schieben Sie die Antenne zwischen die äußere und die innere Schale auf der linken Seite. Richten Sie den Schnellhalter auf die untere linke Befestigung aus.



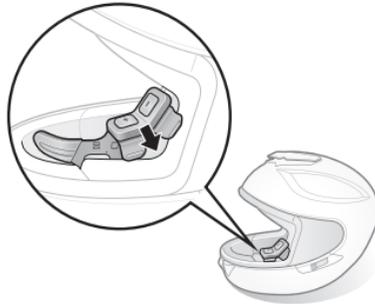
5. Richten Sie den linken Lautsprecher auf die linke Wangenpolsterung aus und drücken Sie die beiden Klammern in die zugehörigen Aussparungen.



6. Fügen Sie die Headset-Tasten und das Mikrofon zwischen die äußere und die innere linke Schale ein. Richten Sie den Schnellhalter auf die vordere linke Befestigung aus.



Shoen GT-Air



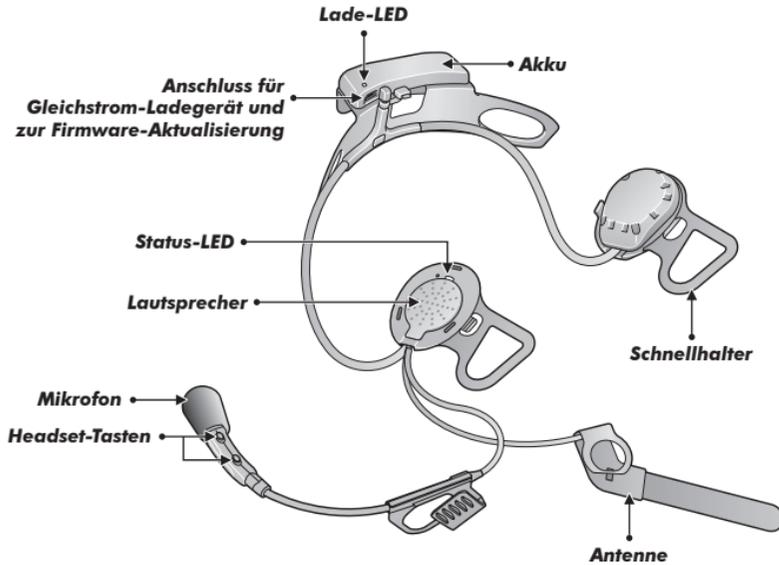
Shoen Neotec

7. Stecken Sie die Kabel hinter die mittlere Polsterung und bringen Sie die Wangenpolsterung wieder an. Stellen Sie sicher, dass die Befestigungen in den Schnellhaltern einrasten.

Hinweis:

Wenn zwischen Ihrem Ohr und dem Lautsprecher eine Schaumstoffschicht sein soll, können Sie die Schnellhalter des Lautsprechers durch die Schnellhalter der mitgelieferten Lautsprecher mit Schaumstoffabdeckung ersetzen. Entfernen Sie den Schnellhalter vorsichtig vom Lautsprecher. Bringen Sie den Schnellhalter des Lautsprechers mit Schaumstoffabdeckung am Lautsprecher an und drücken Sie ihn bis zum Erörnen eines Klickens fest. Gehen Sie beim linken und beim rechten Lautsprecher so vor.

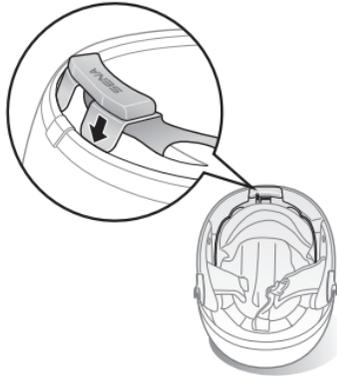
3.2 Installationsanleitung für das 10U für Shoei J-Cruise



1. Entfernen Sie vor der Installation des 10U die Wangen- und Ohrpolsterung Ihres Helms.
2. Richten Sie den rechten Lautsprecher auf die rechte Wangenpolsterung aus und drücken Sie die beiden Klammern in die zugehörigen Aussparungen.



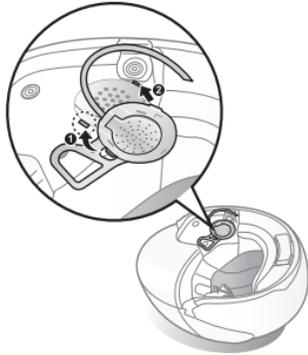
3. Lösen Sie die beiden Befestigungen der mittleren Polsterung auf der Rückseite und legen Sie die Akkueinheit zwischen die äußere und die innere Schale ein. Rasten Sie die Akkueinheit mithilfe der beiden Befestigungen und des Schnellhalters ein.



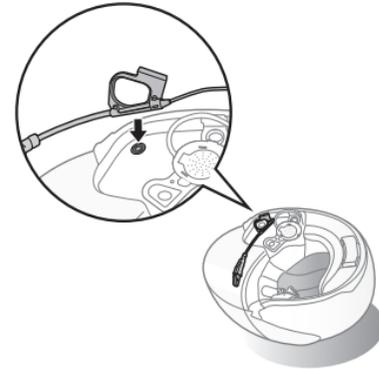
4. Schieben Sie die Antenne zwischen die äußere und die innere Schale auf der linken Seite. Richten Sie den Schnellhalter auf die untere linke Befestigung aus.



5. Richten Sie den linken Lautsprecher auf die linke Wangenpolsterung aus und drücken Sie die beiden Klammern in die zugehörigen Aussparungen.



6. Fügen Sie die Headset-Tasten und das Mikrofon zwischen die äußere und die innere linke Schale ein. Richten Sie den Schnellhalter auf die vordere linke Befestigung aus.

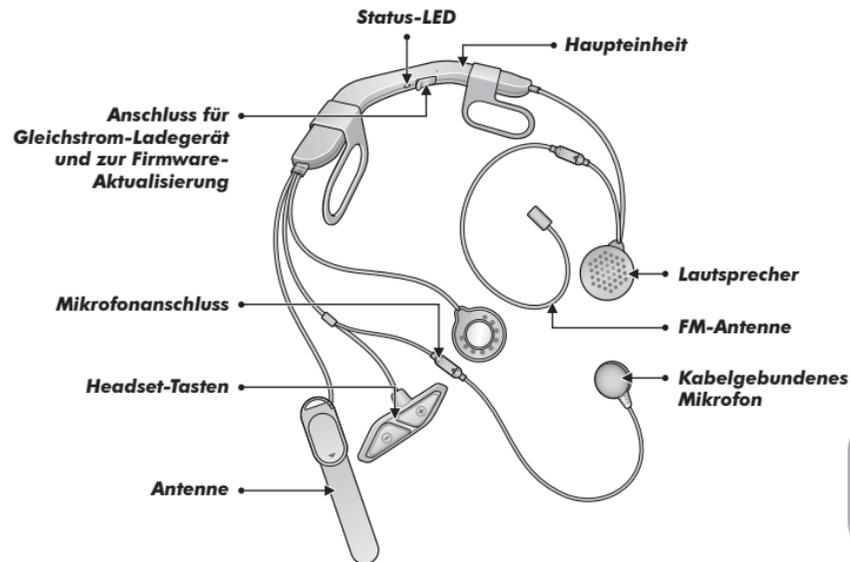


7. Stecken Sie die Kabel hinter die mittlere Polsterung und bringen Sie die Wangenpolsterung wieder an. Stellen Sie sicher, dass die Befestigungen in den Schnellhaltern einrasten.

Hinweis:

Wenn zwischen Ihrem Ohr und dem Lautsprecher eine Schaumstoffschicht sein soll, können Sie die Schnellhalter des Lautsprechers durch die Schnellhalter der mitgelieferten Lautsprecher mit Schaumstoffabdeckung ersetzen. Entfernen Sie den Schnellhalter vorsichtig vom Lautsprecher. Bringen Sie den Schnellhalter des Lautsprechers mit Schaumstoffabdeckung am Lautsprecher an und drücken Sie ihn bis zum Ertönen eines Klickens fest. Gehen Sie beim linken und beim rechten Lautsprecher so vor.

3.3 Installationsanleitung für das 10U für Arai-Integralhelme



Hinweis:

Diese Installationsanleitung basiert auf dem Arai RX7-RR5.

1. Entfernen Sie vor der Installation des 10U die Wangen- und die Nackenpolsterung.
2. Stecken Sie die Haupteinheit zwischen die äußere und die innere Schale. Richten Sie die Schnellhalter auf die hinteren Befestigungen aus und rasten Sie sie dann in die Schnellhalter ein.



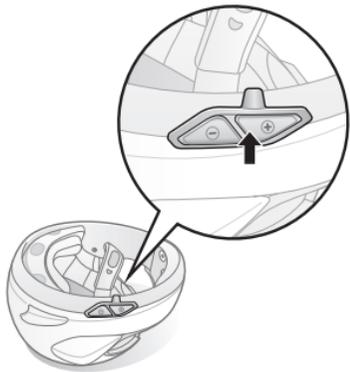
Hinweis:

Sie können die Klettverschlüsse für die Befestigung der Haupteinheit verwenden, damit die Haupteinheit fest am Helm angebracht ist.

3. Schieben Sie die Antenne zwischen die äußere und die innere Schale auf der hinteren linken Seite.



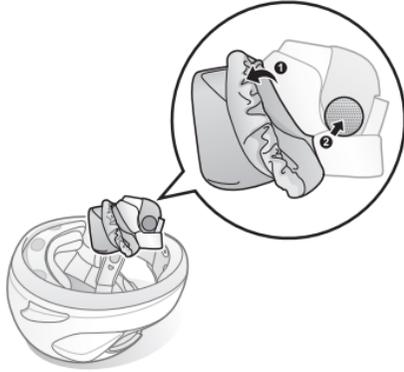
4. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche der Steuerungseinheit ab und bringen Sie sie am Helm an.



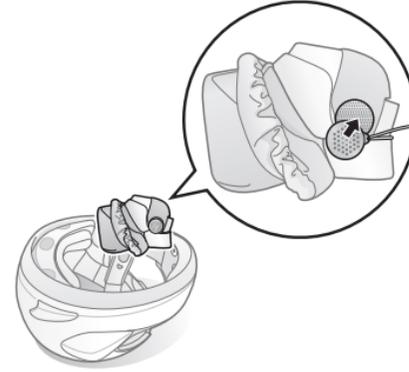
5. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für das Mikrofon ab und bringen Sie ihn an der Innenseite des Kinnschutzes des Helms an. Befestigen Sie das kabelgebundene Mikrofon am Klettverschluss und stecken Sie das Mikrofonkabel in den Mikrofonanschluss.



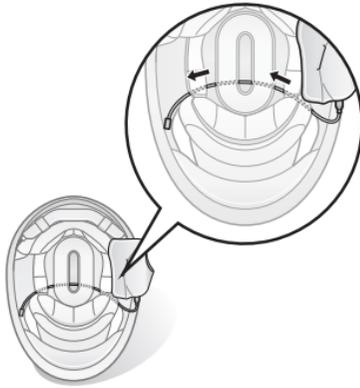
6. Entfernen Sie den Schutz der Wangenpolsterung und bringen Sie den Klettverschluss für die Befestigung der Lautsprecher am Rand der Aussparung für das Ohr an.



7. Befestigen Sie den Lautsprecher und bringen Sie den Schutz wieder an. Gehen Sie für die andere Wangenpolsterung ebenso vor.

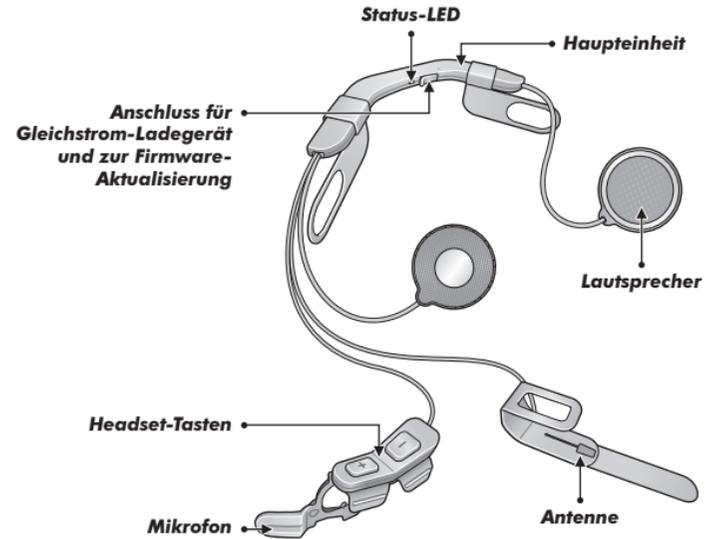


8. Befestigen Sie die FM-Antenne zwischen der äußeren Schale und dem Komfort-Innenfutter, das an der Oberseite der Helmschale angebracht ist. Stellen Sie sicher, dass sich das Ende der FM-Antenne vorne links am Helm in möglichst großem Abstand zur Antenne befindet.

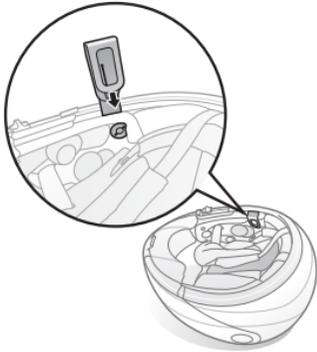


9. Bringen Sie die Wagen- und Nackenpolsterung wieder an.

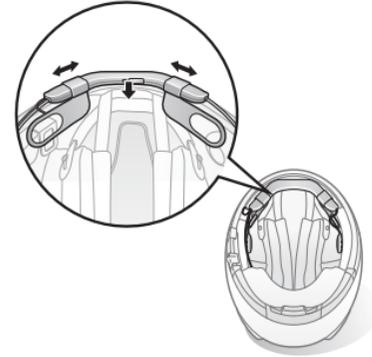
3.4 Installationsanleitung für das 10U für Schubert C3/C3 Pro



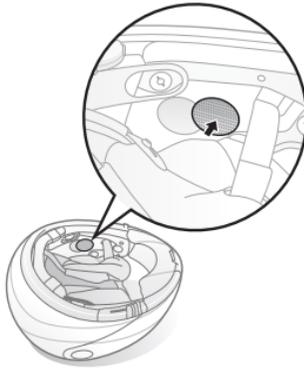
1. Entfernen Sie vor der Installation des 10U die Wangen- und Ohrpolsterung Ihres Helms.
2. Schieben Sie die Antenne zwischen die äußere und die innere Schale auf der hinteren linken Seite. Richten Sie den Schnellhalter auf die hintere linke Befestigung aus.



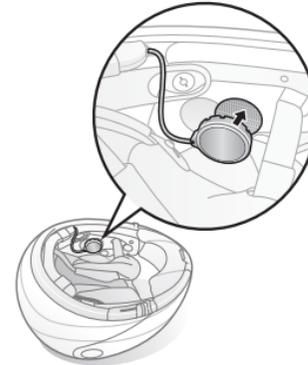
3. Stecken Sie die Haupteinheit zwischen die äußere und die innere Schale. Richten Sie die Schnellhalter auf die hinteren Befestigungen aus.



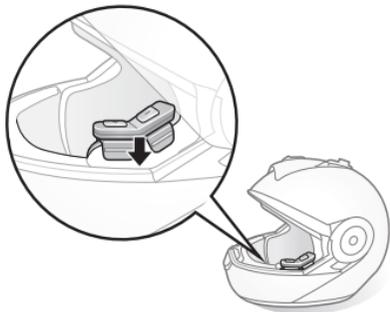
4. Ziehen Sie die Schutzfolie der Klettverschlüsse für die Lautsprecher ab, sodass jeweils die Seite mit der Klebefläche offen liegt. Bringen Sie die Klettverschlüsse an den Ohrsparungen an der Helminnenseite an.



5. Befestigen Sie die Lautsprecher an den zugehörigen Klettverschlüssen an der Helminnenseite. Lassen Sie dann die Befestigungen in den Schnellhaltern einrasten.



6. Fügen Sie die Steuertasten und das Mikrofon zwischen die äußere und die linke innere Schale ein. Lassen Sie die Befestigung im entsprechenden Schnellhalter einrasten.



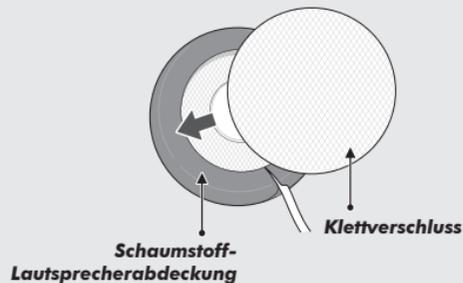
7. Stecken Sie die Kabel hinter die mittlere Polsterung und bringen Sie die Wangenpolsterung wieder an.

Hinweis:

Wenn Sie Probleme haben, die Nackenpolsterung wieder einzusetzen, heben Sie die Akkueinheit an und bringen Sie die beiden Teile gemeinsam an, indem Sie sie zusammenhalten.

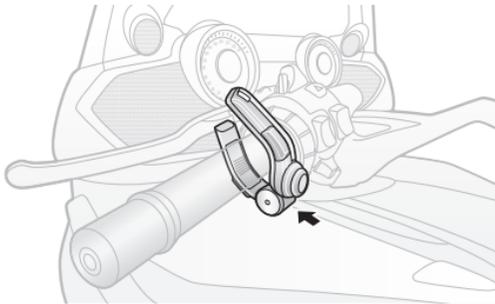
Hinweis:

Zur Verbesserung der Klangqualität können Sie die Schaumstoff-Lautsprecherabdeckungen verwenden. Überziehen Sie die Lautsprecher jeweils mit dem Schaumstoff und bringen Sie den Klettverschluss mit den Widerhaken an der Rückseite des Lautsprechers an. Positionieren Sie die Lautsprecher anschließend wie weiter oben beschrieben im Helm. Mit Schaumstoff überzogene Lautsprecher funktionieren am besten, wenn sie leicht Ihre Ohren berühren.



3.5 Handlebar Remote

1. Trennen Sie vorsichtig die beiden Enden der Handlebar Remote.
2. Befestigen Sie die Handlebar Remote am linken Lenker des Motorrads. Stellen Sie sicher, dass Sie den Joystick bequem mit Ihrem linken Daumen betätigen können.



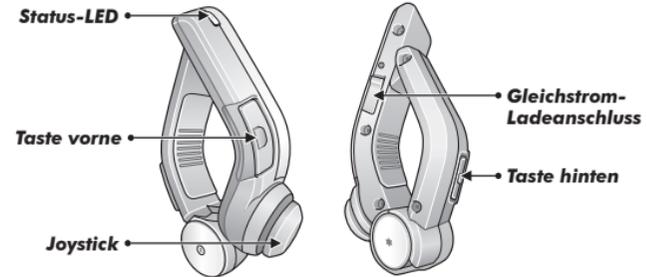
Hinweis:

Wenn der Lenker griffiger sein muss, damit die Handlebar Remote fest sitzt, umwickeln Sie ihn mit einem oder zwei Gummibändern.

4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Bedienung der Tasten

Die Bedienung des 10U erfolgt hauptsächlich über die Handlebar Remote mit Bluetooth-Funktion. Beide Komponenten wurden werkseitig miteinander gekoppelt und können umgehend verwendet werden. Wenn der Akku der Handlebar Remote leer ist, können Sie alle Funktionen mit den Tasten am Headset steuern. Die Bedienung der Tasten am Headset ist in den Tabellen am Ende des jeweiligen Abschnitts beschrieben.



Handlebar Remote

Taste vorne

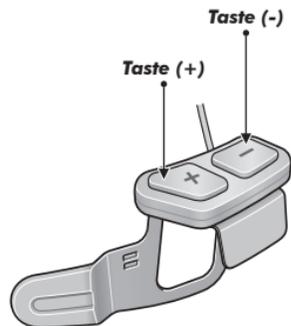
- Kopplungsmodus der Gegensprechanlage starten
- Kommunikation über die Sprechanlage beginnen und beenden
- Mobiltelefonanruf entgegennehmen und beenden
- Eingehenden Mobiltelefonanruf abweisen
- Sprachansagekonfiguration aufrufen

Joystick

- Modus zum Koppeln mit einem Mobiltelefon aufrufen
- Lautstärkeregelung
- Wiedergabe über Bluetooth-Stereogerät starten und anhalten
- Nächster und vorheriger Titel beim Musikhören
- Navigieren durch das Konfigurationsmenü
- FM-Radiosender suchen

Taste hinten

- Mobiltelefonanruf entgegennehmen und beenden
- Kurzwahl
- FM-Empfänger ein-/ausschalten



Headset-Tasten des 10U

4.2 Ein- und Ausschalten

4.2.1 Headset

Um das Headset einzuschalten, drücken Sie gleichzeitig die Taste (+) und die Taste (-), während Sie lauter werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Hallo**“ hören. Um das Headset auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig die Taste (+) und die Taste (-), während Sie leiser werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Auf Wiedersehen**“ hören.

4.2.2 Handlebar Remote

Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie die Taste vorne. Die blaue LED leuchtet auf. Um das Gerät auszuschalten, halten Sie die Taste vorne sowie den Joystick zwei Sekunden lang gedrückt, bis die rote LED blinkt.

4.3 Aufladen

WARNUNG

Verwenden Sie für das Laden des Akkus nur ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.

Sie können das Headset und die Handlebar Remote laden, indem Sie das mitgelieferte USB-Lade- und Datenkabel am USB-Anschluss eines Computers oder an einem USB-Steckdosenadapter anschließen. Die Einheiten können mit jedem standardmäßigen Micro-USB-Kabel geladen werden. Die Lade-LEDs leuchten während des Ladevorgangs rot und werden blau, wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Ladezeit beträgt bei vollständig entladene Akku ca. 2,5 Stunden.

Hinweis:

Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.

VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass Sie beim Laden den Helm mit dem 10U absetzen. Das Headset wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.

4.4 Überprüfen des Akkuladezustands

4.4.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets oder der Handlebar Remote zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4x blinken = Hoch, 70 ~ 100 %

3x blinken = Mittel, 30 ~ 70 %

2x blinken = Niedrig, 0 ~ 30 %

Hinweis:

1. Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
2. Die Akkuliebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen er genutzt wird.

4.4.2 Sprachansage zum Akkustand

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die Taste (+) und die Taste (-) ungefähr drei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis Sie drei hohe Pieptöne hören. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie jedoch die Tasten loslassen, sobald das Headset eingeschaltet ist, erfolgt keine Sprachansage zum Akkuladezustand.

4.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke ganz einfach durch Auf- und Abbewegungen des Joysticks anpassen. Wenn die Lautstärke die höchste oder niedrigste Stufe erreicht hat, wird ein Piepton ausgegeben. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden und wird beibehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Die eingestellte Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons bleibt beispielsweise unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. Wenn Sie die Lautstärke

allerdings im Standby-Modus ändern, wirkt sich dies auf die Lautstärke aller Audioquellen aus.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Lautstärke erhöhen	Joystick nach oben bewegen	Taste (+) drücken
Lautstärke senken	Joystick nach unten bewegen	Taste (-) drücken

Tabelle zur Tastenbetätigung zum Anpassen der Lautstärke

**WARNUNG**

Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Schäden dieser Art zu verhindern.

4.6 Sena-Software

4.6.1 Sena Device Manager

Mit Sena Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC konfigurieren. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und FM-Radiofrequenzen. Sie ist sowohl für Windows als auch für Mac verfügbar. Weitere Informationen zum Herunterladen des Device Managers finden Sie unter www.sena.com/de.

4.6.2 Sena Smartphone App

Mit der Sena Smartphone App können Sie Geräteeinstellungen konfigurieren und das Benutzerhandbuch sowie die Kurzanleitung auf Ihrem Smartphone abrufen. Koppeln Sie Ihr Telefon mit dem 10U-Headset. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“. Starten Sie die Sena Smartphone App, um die Einstellungen für das Headset direkt über Ihr Smartphone zu konfigurieren. Die Sena Smartphone App steht unter www.sena.com/de/headset-app/ für Android oder iPhone zum Download zur Verfügung.

5 KOPPELN DES 10U MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Vor der ersten Verwendung des 10U-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Das 10U kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt. Die Verbindung erfolgt automatisch, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet. Sie hören einen hohen Piepton und eine Sprachansage, wenn das Headset wieder mit dem gekoppelten Gerät verbunden wird: **„Handy verbunden“** bei Mobiltelefonen und **„Medien verbunden“** bei einem Bluetooth-Stereogerät.

5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Mobiltelefon oder ein Bluetooth-Stereogerät (z. B. einen MP3-Player) mit Ihrem 10U zu koppeln.

1. Halten Sie den Joystick fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Handy koppeln“** hören.

2. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10U aus.
3. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
4. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10U betriebsbereit ist. Die Sprachansage **„Ihr Headset ist gekoppelt worden“** wird ausgegeben.
5. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen wird, wechselt das 10U wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, drücken Sie die Taste hinten, um sie sofort wiederherzustellen.
2. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Medienplayer unterbrochen wird, halten Sie den Joystick eine Sekunde lang gedrückt, um sie wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.

5.2 Koppeln des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

Herkömmliche Bluetooth-Headsets können lediglich eine Verbindung mit einem einzelnen Bluetooth-Gerät herstellen. Dank der Funktion „Kopplung des zweiten Handys“ kann das Headset jedoch gleichzeitig mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden werden, beispielsweise zu einem zweiten Mobiltelefon, einem MP3-Player oder dem Bluetooth-Adapter des Sena SR10.

1. Halten Sie zum Koppeln des zweiten Mobiltelefons die Taste vorne fünf Sekunden lang gedrückt, bis die rote LED schnell blinkt und die Sprachansage **„Gegensprechanlage koppeln“** ausgegeben wird.
2. Drücken Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut die Taste hinten. Die LED blinkt schnell blau und die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10U aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10U betriebsbereit ist. Die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** wird ausgegeben.

Hinweis:

1. Wenn Ihr Headset mit zwei Audiogeräten (A2DP) verbunden ist, unterbricht das Audiosignal des einen Geräts das des anderen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem primären Mobiltelefon Musik hören, kann diese durch die Musikwiedergabe auf dem sekundären Mobiltelefon und umgekehrt unterbrochen werden.
2. Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten Navigationsgeräte für Autos verfügen nicht über eine solche Funktion.
3. Das Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerät für Gruppengespräche und verwendet das Freisprechprofil. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über das SR10 im Hintergrund ausgegeben.
4. Das Navigationsgerät oder ein Radarwarner kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon werden die Sprachansagen des Navigationsgeräts und der Alarm des Radarwarners ebenfalls im Hintergrund über das SR10 ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für das SR10.

5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP

Bei Verwendung eines Smartphones kann es manchmal erforderlich sein, das 10U ausschließlich für Stereo-Musik (A2DP) oder für mobiles Telefonieren mit Freisprechfunktion zu nutzen. Diese Anweisungen richten sich an fortgeschrittene Benutzer, die das 10U nur unter Verwendung eines bestimmten Profils mit ihrem Smartphone koppeln möchten: A2DP für Stereo-Musik oder HFP für Anrufe.

Wurde bereits ein Mobiltelefon mit dem 10U gekoppelt, müssen Sie sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem 10U die Liste bereits gekoppelter Geräte löschen. Setzen Sie das 10U zum Löschen der Kopplungsliste auf die Werkseinstellungen zurück (siehe „14.13 Zurücksetzen“) oder führen Sie die Schritte zum Löschen der Kopplungsliste aus (siehe „14.10 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen“). Informationen zum Löschen der Kopplungsliste des Mobiltelefons finden Sie im Handbuch des Mobiltelefons. Bei den meisten Smartphones kann das Sena 10U über das Einstellungs Menü aus der Bluetooth-Geräteleiste gelöscht werden.

5.3.1 Nur Stereo-Musik über A2DP

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie den Joystick fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Drücken Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut die Taste vorne. Die LED blinkt rot und die Sprachansage „**Medien-Kopplung**“ wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10U aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.3.2 Nur HFP für Telefongespräche

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie den Joystick fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Drücken Sie innerhalb von zwei Sekunden erneut die Taste hinten. Die LED blinkt blau und die Sprachansage „**Handy-Kopplung**“ wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10U aus.

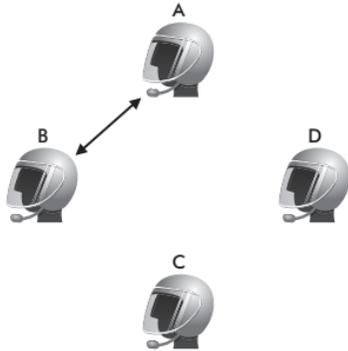
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.4 Gegensprechanlage koppeln

5.4.1 Koppeln mit anderen 10U-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

Das 10U kann zur Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit bis zu drei anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Schalten Sie die beiden 10U-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie die Taste vorne der Headsets A und B fünf Sekunden lang gedrückt, bis die roten LEDs der beiden Geräte schnell blinken. Die Sprachansage „**Gegensprechanlage koppeln**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie an einem der beiden Headsets die Taste vorne und warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde. Die beiden 10U-Headsets A und B sind nun zur Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb einer Minute abgeschlossen, wechselt das 10U wieder in den Standby-Modus.



Kopplung von A mit B

4. Mit dem oben beschriebenen Verfahren können Sie weitere Kopplungen zwischen den Headsets A und C und den Headsets A und D vornehmen.
5. Das Koppeln der Gegensprechanlage wird nach dem Prinzip „**Der Letzte wird zuerst bedient**“. Wurde ein Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum **zweiten** bzw. **dritten Gesprächsteilnehmer**.

Hinweis:

Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D also der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset A. Headset C ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** von Headset A und Headset B ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset A.

5.4.2 Koppeln mit anderen Sena-Headsets/-Gegensprechanlagen

Das 10U kann zur Kommunikation über die Sprechanlage mit allen anderen Sena-Headset-Modellen gekoppelt werden. Hierzu zählen beispielsweise das 20S, SMH10 und SMH5. Bitte gehen Sie gemäß dem oben beschriebenen Verfahren vor, um diese Headsets zu koppeln.

Hinweis:

Das SMH5 kann nicht an Drei- oder Vier-Wege-Konferenzgesprächen mit dem 10U teilnehmen. Das SMH5 ist auf Zwei-Wege-Gespräche mit anderen Sena-Headsets beschränkt.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Koppeln mit einem Mobiltelefon	Joystick 5 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten
Kopplung des zweiten Handys	Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten
	Tippen Sie auf die Taste hinten	Dreimal Taste (+) drücken
Medienkopplung	Joystick 5 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten
	Tippen Sie auf die Taste vorne	Taste (+) zweimal drücken
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Joystick 5 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten
	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (+) drücken
Gegensprechanlage koppeln	Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 8 Sekunden lang gedrückt halten
	Taste vorne an einem der beiden Headsets drücken	Taste (-) an einem der beiden Headsets drücken

Tabelle zur Tastenbetätigung zum Bluetooth-Koppeln

6 MOBILTELEFON, GPS, SR10

6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen eingehenden Anruf erhalten, drücken Sie einfach die Taste hinten oder die Taste vorne, um den Anruf entgegenzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die Gesprächsannahme über Sprachbefehl (VOX Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Um den Anruf zu beenden, halten Sie die Taste hinten oder die Taste vorne zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören. Oder warten Sie, bis der andere Gesprächsteilnehmer den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie die Taste vorne zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
5. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:
 - Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.

- Drücken Sie im Standby-Modus die Taste hinten, um die Sprachwahl Ihres Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

Hinweis:

- 1. Wenn zwei Mobiltelefone mit Ihrem Headset verbunden sind und Sie während eines Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf über das zweite Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf auf dem zweiten Mobiltelefon trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.*
- 2. Ist Ihr Headset mit einem Mobiltelefon und einem Navigationsgerät verbunden, sind während des Telefongesprächs unter Umständen keine Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören.*

6.2 Kurzwahl

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell einen Anruf tätigen.

1. Um das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü aufzurufen, drücken Sie zweimal die Taste hinten. Daraufhin hören Sie einen einzelnen, mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Kurzwahl**“.

2. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um zwischen den Menüs zu navigieren. Es werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben.
3. Drücken Sie die Taste hinten, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

- | | |
|--|-----------------------|
| (1) Wahlwiederholung der letzten Nummer | (4) Kurzwahl 3 |
| (2) Kurzwahl 1 | (5) Abbrechen |
| (3) Kurzwahl 2 | |

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung wird die Sprachansage „**Wahlwiederholung der letzten Nummer**“ ausgegeben. Drücken Sie nun die Taste hinten, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Wenn Sie eine der Kurzwahlnummern anrufen möchten, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um durch die Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (Nr.)**“ hören. Drücken Sie dann die Taste hinten.
6. Wenn Sie die Kurzwahlfunktion sofort beenden möchten, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören, und drücken Sie danach die Taste hinten. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10U automatisch das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Das Mobiltelefon und das Headset müssen miteinander verbunden sein, damit die Kurzwahlfunktion verwendet werden kann.
2. Vor der Verwendung der Kurzwahlfunktion müssen zunächst Kurzwahlnummern zugewiesen werden (siehe „14.1 Zuweisen von Kurzwahlnummern“).

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Entgegennehmen	Taste hinten oder Taste vorne drücken	Taste (+) drücken
Beenden	Taste hinten oder Taste vorne 2 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten
Ablehnen	Taste vorne 2 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten
Kurzwahl	Zweimal Taste hinten drücken	Nicht verfügbar
Sprachwahl	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten

Tabelle zur Tastenbetätigung für Mobiltelefonanrufe

6.3 GPS-Navigation

Wenn Sie ein Bluetooth-Navigationsgerät wie unter „5.2 Koppeln des zweiten Handys“ beschrieben mit dem 10U koppeln, können die Sprachansagen des Navigationsgeräts drahtlos übertragen werden. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen. Die Sprachansagen des Navigationsgeräts unterbrechen zwar die Kommunikation über die Sprechanlage, nach dem Ende der Sprachansage wird sie jedoch automatisch wiederhergestellt.

6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter

Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 können Sie gleichzeitig ein Funkgerät und die Bluetooth-Sprechanlage des 10U verwenden (siehe Abschnitt „5.2 Koppeln des zweiten Handys“). Das eingehende Audiosignal des Funkgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht, sondern wird im Hintergrund ausgegeben. Dies kann von Vorteil sein, wenn Sie mit Ihrem Sozium über die Sprechanlage kommunizieren und für das Gruppengespräch mit anderen Motorradfahrern ein Funkgerät verwenden.

7 STEREO-MUSIK

7.1 Stereo-Musik über Bluetooth

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem 10U gekoppelt werden. Führen Sie dazu die Schritte in den Anweisungen für das Koppeln mit einem Bluetooth-Stereo-Musikspieler wie in Abschnitt 7.1 beschrieben aus. Das 10U unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das 10U als Fernbedienung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stopp“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden.

1. Drücken Sie zum Abspielen oder Pausieren der Musik den Joystick eine Sekunde lang, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen.
3. Bewegen Sie den Joystick nach links oder rechts und halten Sie ihn eine Sekunde lang in dieser Position, um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen.

7.2 Gemeinsam Musik hören

Während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage (siehe „8.1 Zwei-Wege-Kommunikation“) können Sie mittels Bluetooth gemeinsam mit einem Gesprächsteilnehmer Stereo-Musik hören. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Drücken Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage den Joystick eine Sekunde lang, bis Sie einen Doppel-Piepton hören, um das gemeinsame Musikhören zu starten oder zu beenden. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, bewegen Sie den Joystick nach links oder rechts und halten Sie ihn dort 1 Sekunde lang.

Hinweis:

1. Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
2. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Musikwiedergabe	Joystick 1 Sekunde lang gedrückt halten	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Musik pausieren	Joystick 1 Sekunde lang gedrückt halten	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Nächster Titel	Joystick 1 Sekunde lang nach rechts bewegen	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten
Vorheriger Titel	Joystick 1 Sekunde lang nach links bewegen	Nicht verfügbar

Tabelle zur Tastenbetätigung für die Musikwiedergabe

8 SPRECHANLAGE

Stellen Sie sicher, dass Ihre Sprechanlagengeräte wie unter „5.4 Koppeln einer Gegensprechanlage“ beschrieben gekoppelt sind.

8.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

8.1.1 Beginnen einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Gehen Sie wie folgt vor, um mit einem Gesprächsteilnehmer eine Kommunikation über die Sprechanlage zu beginnen: Drücken Sie einmal die Taste vorne, um ein Gespräch mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Drücken Sie zweimal die Taste vorne, um ein Gespräch mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Drücken Sie dreimal die Taste vorne, um ein Gespräch mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen.



Erster
Gespräch-
steilnehmer



Zweiter
Gespräch-
steilnehmer



Dritter
Gespräch-
steilnehmer

Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage starten



Beenden

Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

8.1.2 Beenden einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

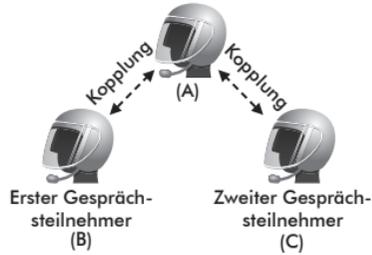
Um die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden, drücken Sie die Taste vorne. Jede Verbindung mit einem Gesprächsteilnehmer wird durch einfaches Tippen beendet. Doppeltes oder dreifaches Tippen hat in diesem Fall keinerlei Auswirkung.

8.2 Drei-Wege-Sprechanlage

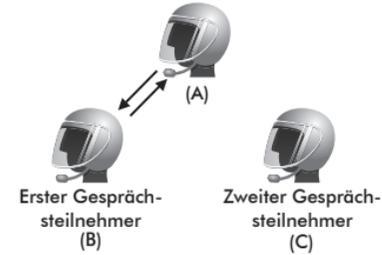
8.2.1 Beginnen einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Drei-Wege-Konferenz mit zwei anderen 10U-Gesprächsteilnehmern (B und C) führen, indem Sie parallel zwei Verbindungen herstellen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung aller drei Teilnehmer vorübergehend getrennt. Sobald die Konferenz über die Sprechanlage jedoch beendet wird oder einer der Teilnehmer die Konferenz verlässt, wird die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch wiederhergestellt. Geht während der Konferenz ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon ein, können Sie die Konferenz über die Sprechanlage beenden, damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt wird und Sie den Anruf entgegennehmen können.

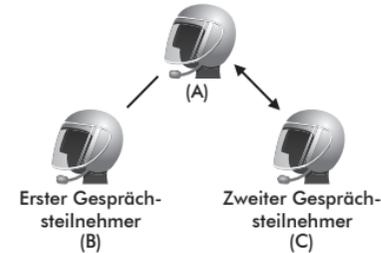
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.



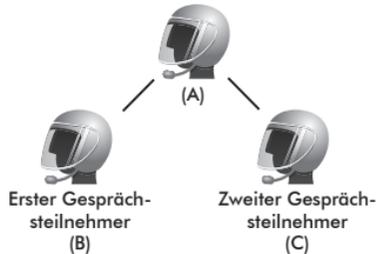
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der Gesprächsteilnehmer (B) die Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Sie (A) können den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) durch zweimaliges Drücken des Drehknopfs anrufen. Alternativ kann der zweite Gesprächsteilnehmer (C) auch Sie (A) via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



4. Jetzt führen Sie (A) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch mit zwei 10U-Gesprächsteilnehmern (B und C).



8.2.2 Beenden einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie die Taste vorne eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenzschaltung über die Sprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.

2. Drücken Sie die Taste vorne einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie beispielsweise die Taste vorne einmal drücken, wird nur die Verbindung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

Bedienung der Taste vorne	Auswirkung
Eine Sekunde lang gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) trennen

Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

8.3 Vier-Wege-Kommunikation

8.3.1 Beginnen einer Vier-Wege-Kommunikation

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz mit drei anderen 10U-Benutzern führen, indem Sie der Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage einen weiteren Gesprächsteilnehmer hinzufügen. Während Sie über eine Drei-Wege-Sprechanlage kommunizieren, wie oben in Abschnitt 8.2 beschrieben, kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit Gesprächsteilnehmer (C) gekoppelt ist, an dem Konferenzgespräch teilnehmen, indem er den Gesprächsteilnehmer (C) über die Sprechanlage anruft. Bitte beachten Sie, dass der neue Teilnehmer (D) in diesem Fall ein Gesprächsteilnehmer von (C) und nicht von Ihnen (A) ist.

8.3.2 Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation

Wie bei einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage können Sie die Kommunikation auch bei einer Vier-Wege-Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

1. Halten Sie die Taste vorne eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Kommunikation über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Verbindungen zwischen Ihnen (A) und Ihren Gesprächsteilnehmern (B) und (C) beendet.

2. Drücken Sie einmal oder zweimal die Taste vorne, um das Gespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie jedoch durch zweimaliges Drücken der Taste vorne die Kommunikation mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beenden, wird auch die Verbindung mit dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) verbunden ist.

Bedienung der Taste vorne	Auswirkung
Eine Sekunde lang gedrückt halten	Verbindung mit (B), (C) und (D) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) und (D) trennen

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Hinweis:

Bei der Kommunikation via Mehrweg-Sprechanlage sind mehrere Headsets miteinander verbunden. Aufgrund der gegenseitigen Beeinträchtigung der Signale ist die Reichweite der Mehrweg-Sprechanlage kürzer als bei einer Zwei-Wege-Sprechanlage.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Ersten Gesprächsteilnehmer anrufen	Tippen Sie auf die Taste vorne	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten, bis Sie einen Piepton hören
Zweiten Gesprächsteilnehmer anrufen	Zweimal Taste vorne drücken	Taste (-) 2 Sekunden lang gedrückt halten, bis Sie einen Doppel-Piepton hören
Dritten Gesprächsteilnehmer anrufen	Dreimal Taste vorne drücken	Taste (-) 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis Sie einen Dreifach-Piepton hören
Zwei-Wege-Kommunikation beenden	Tippen Sie auf die Taste vorne	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Taste vorne 1 Sekunde lang gedrückt halten	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten

Tabelle zur Tastenbetätigung für die Sprechanlage

9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

1. Wenn Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage einen eingehenden Mobiltelefonanruf erhalten, hören Sie einen Klingelton. In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten: Sie können den Anruf entgegennehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage beenden oder den Anruf abweisen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortsetzen.
 - a. Um den Anruf entgegenzunehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden, drücken Sie die Taste hinten oder die Taste vorne. Die VOX-Telefon-Funktion funktioniert nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Wenn Sie den Anruf beenden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage automatisch wiederhergestellt.
 - b. Um einen Anruf abzulehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortzusetzen, halten Sie die Taste vorne zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

Dadurch wird verhindert, dass bei einem eingehenden Mobiltelefonanruf die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächspartner beendet wird (wie es bei anderen Bluetooth-Headsets für Motorräder der Fall ist).

2. Wenn Sie während eines Mobiltelefon-Gesprächs eine Gesprächsanforderung über die Sprechanlage erhalten, hören Sie vier hohe Pieptöne. Außerdem wird die Sprachansage „**Aufforderung zum Gespräch über die Gegensprechanlage**“ ausgegeben. In diesem Fall wird das Mobiltelefongespräch nicht durch die Gesprächsanforderung über die Sprechanlage unterbrochen, da die Sprechanlage eine niedrigere Priorität hat als das Mobiltelefongespräch. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um die Kommunikation über die Sprechanlage anzunehmen oder zu tätigen.
3. Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einem Mobiltelefongespräch einen Gesprächsteilnehmer zu hinzufügen. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs auf die Taste vorne, um einen Gesprächsteilnehmer zum Gespräch einzuladen. Um zuerst die Verbindung mit der Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefongespräch zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Drücken der Taste vorne. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage aufrechtzuerhalten, drücken Sie die Taste hinten, halten Sie die Taste vorne zwei Sekunden lang gedrückt oder drücken Sie die Taste vorne oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Starten	Taste vorne während eines Mobiltelefon-Gesprächs drücken	Taste (-) während eines Mobiltelefon-Gesprächs 1 Sekunde lang gedrückt halten
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Tippen Sie auf die Taste vorne	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Zuerst den Telefonanruf beenden	Tippen Sie auf die Taste hinten oder Taste vorne 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Tabelle zur Tastenbetätigung für Drei-Wege-Telefonkonferenzen

10 GRUPPEN-INTERCOM

Mit dem Group Intercom können Sie sofort eine Mehrwege-Konferenzsprechanlage mit drei weiteren kürzlich gekoppelten Headsets einrichten.

1. Koppeln Sie die Gegensprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am Group Intercom teilnehmen sollen.
2. Halten Sie die Taste vorne 3 Sekunden lang gedrückt, um das Group Intercom zu starten. Die LED blinkt lila und die Sprachansage „**Gruppen-Intercom**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie zum Beenden des Group Intercom die Taste vorne während des Group Intercom 1 Sekunde lang oder tippen Sie auf die Taste hinten. Sie hören die Sprachansage „**Gruppen-Intercom beendet**“.

Hinweis:

Das Group Intercom unterstützt nur das 10U, das 10S und das 20S. Andere Headsets können nicht für das Group Intercom verwendet werden.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Group Intercom starten	Taste vorne 3 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten
Group Intercom beenden	Drücken Sie die Taste vorne 1 Sekunde lang oder tippen Sie 1 Sekunde lang auf die Taste hinten	Drücken Sie die Taste (-) 5 Sekunden lang oder tippen auf die Taste (+)

Tabelle zur Tastenbetätigung für das Group Intercom

11 UNIVERSAL INTERCOM

Dank der Universal Intercom können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des Bluetooth-Headsets ab, mit dem eine Verbindung hergestellt wird. Für gewöhnlich ist diese geringer als die normale Reichweite der Sprechanlage, da das Bluetooth-Freisprechprofil verwendet wird. Die Verwendung von Universal Intercom wirkt sich sowohl auf die Verbindung für Telefonanrufe als auch auf die Mehrpunktverbindung aus. Letztere wird hauptsächlich für GPS-Verbindungen genutzt. Bei Verwendung von Universal Intercom kann kein Gerät mit Mehrpunktverbindung verwendet werden (siehe Beschreibung unten).

1. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers keine Mehrpunktverbindung unterstützt, kann bei Verwendung von Universal Intercom keine Verbindung für Telefonanrufe genutzt werden.
2. Bei Verwendung von Sena-Headsets hat Universal Intercom Auswirkungen auf die Mehrpunktverbindung.

3. Wird ein Headset eines anderen Herstellers, das bereits über Universal Intercom mit Sena gekoppelt wurde, eingeschaltet, wird die Mehrpunktverbindung automatisch deaktiviert. Außerdem wird das Headset eines anderen Herstellers automatisch als Universal Intercom mit dem Sena-Headset verbunden. Sie können also keine Geräte mit Mehrpunktverbindung (etwa ein Navigationsgerät) verwenden, solange ein Headset eines anderen Herstellers eingeschaltet ist.
4. Auch wenn Sie die Verbindung des über Universal Intercom verwendeten Headsets anderer Hersteller trennen, wird die Mehrpunktverbindung nicht automatisch wiederhergestellt. Schalten Sie zum Wiederherstellen der Mehrpunktverbindung das Headset eines anderen Herstellers aus und versuchen Sie dann, das Gerät mit der Mehrpunktverbindung manuell über den Gerätebildschirm zu verbinden, oder starten Sie das Gerät neu, damit es sich automatisch mit dem Sena-Headset verbindet.

11.1 Universal-Gegensprechkopplung

Das 10U kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller gekoppelt werden. Sie können das 10U immer nur mit einem einzelnen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem anderen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, geht die vorherige Kopplung verloren.

1. Schalten Sie das 10U und das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, das sie mit dem 10S koppeln möchten.
2. Halten Sie die Taste vorne zehn Sekunden lang gedrückt, um die Konfiguration aufzurufen. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage **„Universal Intercom koppeln“** hören. Drücken Sie die Taste hinten, um den Modus „Universal-Gegensprechkopplung“ zu starten. Die blaue LED blinkt schnell und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie unter „14.12 Universal-Gegensprechkopplung“.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets. Das 10U führt im Kopplungsmodus automatisch eine Kopplung mit Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers durch.

11.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

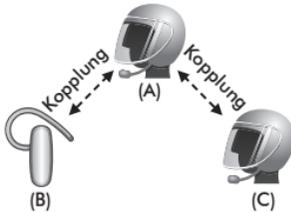
Sie können die Verbindung über Universal Intercom mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Drücken Sie einmal die Taste vorne, um die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer zu starten. Drücken Sie sie für den zweiten Gesprächsteilnehmer zweimal und für den dritten dreimal.

Über Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kann auch eine Verbindung mit Universal Intercom hergestellt werden, indem die Sprachwahl aktiviert oder die Wahlwiederholung verwendet wird. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. (Informationen zu Sprachwahl, Wahlwiederholung und Beenden eines Anrufs finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets.)

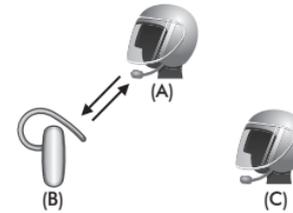
11.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können über Universal Intercom eine Drei-Wege-Kommunikation mit zwei 10U-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers aufbauen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruf Funktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruf Funktion wieder nutzen können.

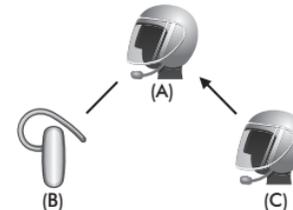
1. Für die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage muss Ihr Headset (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen 10U-Headset (C) gekoppelt sein.



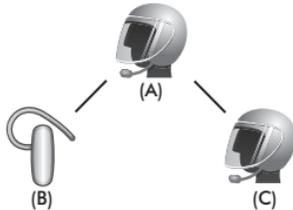
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagegruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) Sie (A) über die Sprechanlage anrufen.



3. Der Benutzer des anderen 10U (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



4. Nun können Sie (A), der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen 10U (C) eine Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage führen.



5. Sie können eine Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Lesen Sie dazu auch Abschnitt „8.2.2 Beenden einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage“.

11.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

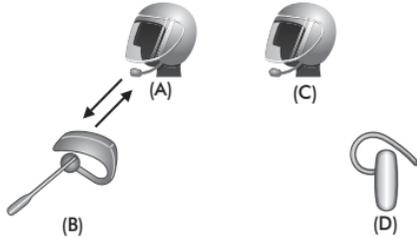
Sie können über Universal Intercom eine Vier-Wege-Kommunikation starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: 1) drei 10U-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers oder 2) zwei 10U-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: 1) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres 10U (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D), 2) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere 10U-Headsets (C und D). Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

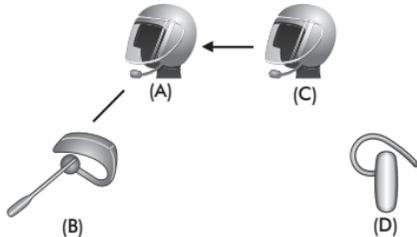
11.4.1 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom – Fall 1

Zwei 10U-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D).

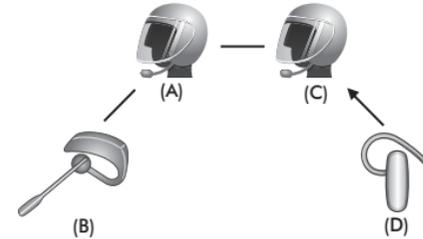
1. Sie (A) können die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



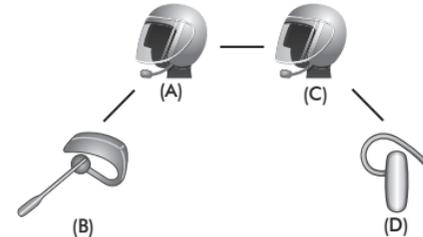
2. Der Benutzer des anderen 10U (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



3. Der Teilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er über die Sprechanlage den Benutzer des 10U (C) anruft.



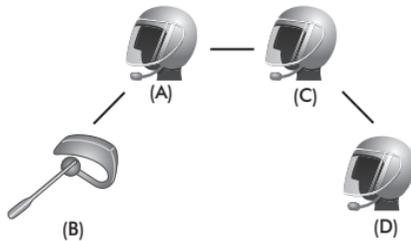
4. Jetzt nehmen zwei 10U-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D) an der Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom teil.



Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Lesen Sie dazu auch Abschnitt 8.3.2 „Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation“.

11.4.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom – Fall 2

Drei 10U-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B). Die Vorgehensweise ist die gleiche wie in Fall 1, der in Abschnitt 11.4.1 beschrieben wird.



12 FM-RADIO

12.1 Ein-/Ausschalten des FM-Radios

Zum Einschalten des FM-Radios halten Sie die Taste hinten eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Doppel-Piepton hören. Anschließend wird die Sprachansage „**UKW ein**“ ausgegeben. Zum Ausschalten des FM-Radios halten Sie die Taste hinten eine Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage „**UKW aus**“ ausgegeben wird. Beim Ausschalten speichert das 10U den zuletzt gehörten Radiosender. Beim Einschalten wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

12.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte FM-Sender wählen. Drücken Sie einmal die Taste hinten, um zum nächsten voreingestellten Sender zu wechseln.

12.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Bewegen Sie den Joystick nach links oder rechts und halten Sie ihn eine Sekunde lang in dieser Position, um nach Sendern mit niedrigerer oder höherer Frequenz zu suchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die Taste vorne eine Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Voreinstellung (Nr.)“** ausgegeben wird.
4. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Sie können bis zu zehn voreingestellte Sender speichern. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage **„Speichern der Voreinstellung abgebrochen“** ausgegeben. Sie können auch den Joystick nach oben oder unten bewegen, bis die Sprachansage **„Abbrechen“** ausgegeben wird. Drücken Sie die Taste vorne, um das Abbrechen zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage **„Speichern der Voreinstellung abgebrochen“** ausgegeben.)

5. Drücken Sie zum Speichern des aktuellen Senders erneut die Taste vorne. Daraufhin wird die Sprachansage **„Voreinstellung speichern (Nr.)“** ausgegeben.
6. Drücken Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste hinten. Daraufhin wird die Sprachansage **„Voreinstellung löschen (Nr.)“** ausgegeben.

Hinweis:

1. Sie können FM-Radiosender vor der Verwendung des FM-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das 10U an Ihrem PC an und öffnen Sie Sena Device Manager. Im Einstellungsmenü des 10U können bis zu zehn FM-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der Sena Smartphone App vornehmen.
2. Während der Nutzung des FM-Radios können Sie weiterhin eingehende Anrufe entgegennehmen und über die Sprechanlage kommunizieren.

12.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim „Sendersuchlauf“ wird von der aktuellen Frequenz aus automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Drücken Sie zweimal die Taste hinten. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Sendersuchfunktion wird angehalten, wenn Sie erneut zweimal die Taste hinten drücken.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die Taste hinten. Daraufhin wird vom 10U die Sprachansage **„Voreinstellung speichern (Nr.)“** ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des „Sendersuchlaufs“ als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

12.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Drücken Sie dreimal die Taste hinten. Der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von zehn Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

12.6 Auswahl der Region

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Einstellung der Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Nutzung nicht funktionierender Frequenzbereiche zu vermeiden (Werkseinstellung: weltweit).

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

Funktion	Handlebar Remote	Headset
FM-Radio ein-/ ausschalten	Taste hinten 1 Sekunde lang gedrückt halten	Taste (+) 5 Sekunden lang gedrückt halten
Voreinstellung auswählen	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Sender suchen	Joystick 1 Sekunde lang nach links oder rechts bewegen	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten
FM- Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Zweimal Taste hinten drücken	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten
Suche beenden	Zweimal Taste hinten drücken	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten
Voreinstellung während der Suche speichern	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten
Vorläufige Voreinstellung	Dreimal Taste hinten drücken	Taste (-) 2 Sekunden lang gedrückt halten

Tabelle zur Tastenbetätigung für das FM-Radio

13 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das 10U wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

- (höchste)** Mobiltelefon
Sprechanlage
Gemeinsam Musik hören mit Bluetooth-Stereo-Musik
FM-Radio
- (niedrigste)** Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen und die Kommunikation über die Sprechanlage wird durch einen Mobiltelefonanruf unterbrochen.

14 KONFIGURATIONSEINSTELLUNG

Sie können die Konfiguration des 10U gemäß folgender Anleitung für das Sprachmenü festlegen.

1. Halten Sie die Taste vorne zehn Sekunden lang gedrückt, bis die LED durchgehend blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um die Konfiguration aufzurufen. Außerdem wird die Sprachansage **„Konfigurationsmenü“** ausgegeben.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um zwischen den Menüs zu navigieren. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Durch Drücken der Taste hinten können Sie die betreffende Einstellung aktivieren oder den Befehl ausführen. Die Deaktivierung erfolgt durch Drücken der Taste vorne.
4. Wird innerhalb von zehn Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10U automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, bewegen Sie den Joystick, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** hören. Drücken Sie dann die Taste hinten.

Funktion	Handlebar Remote	Headset
Konfiguration aufrufen	Taste vorne 10 Sekunden lang gedrückt halten	Taste (+) 10 Sekunden lang gedrückt halten
Zwischen Menüs navigieren	Joystick nach oben oder unten bewegen	Taste (+) drücken
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (-) drücken
Einstellung aktivieren	Tippen Sie auf die Taste hinten	Taste (-) drücken
Einstellung deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne	Taste (-) drücken

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

- | | |
|----------------------------------|---|
| (1) Kurzwahl | (8) Mithörton |
| (2) Audio-Boost | (9) Geräuschregelung |
| (3) VOX-Telefon | (10) Alle Kopplungen löschen |
| (4) VOX-Gegensprechanlage | (11) Fernbedienung koppeln |
| (5) HD-Intercom | (12) Universal Intercom koppeln |
| (6) Sprachansage | (13) Rücksetzen auf die Werkseinstellung |
| (7) Einstellung RDS AF | (14) Konfiguration verlassen |



Joystick



Kurzwahl
Audio-Boost
VOX-Telefon
VOX-Gegensprechanlage
HD-Intercom
Sprachansage
Einstellung RDS AF
Mithörton
Geräuschregelung
Alle Kopplungen löschen
Fernbedienung koppeln
Universal Intercom koppeln
Rücksetzen auf die Werkseinstellung
Konfiguration verlassen

14.1 Zuweisen von Kurzwahlnummern

Sprachansage	„Kurzwahl“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

- Um eine Telefonnummer als Kurzwahl zuzuweisen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören.
- Drücken Sie die Taste hinten. Daraufhin werden die Sprachansagen „**Kurzwahl Eins**“ und „**Handy verbunden**“ ausgegeben.
 - Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um eine der drei Kurzwahlnummern auszuwählen. Sie hören die Sprachansage „**Kurzwahl (Nr.)**“.
- Rufen Sie eine Telefonnummer an, die Sie zuweisen möchten. Daraufhin wird die Sprachansage „**Speichern Kurzwahl (Nr.)**“ ausgegeben. Die Telefonnummer wird automatisch der ausgewählten Kurzwahlnummer zugewiesen. Der Telefonanruf wird umgehend beendet.
- Um das Menü zu verlassen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste hinten. Daraufhin wird die Sprachansage „**Abbrechen**“ ausgegeben. Wird innerhalb von einer Minute keine Taste gedrückt, verlässt das 10U automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

- Nach der Zuweisung einer Telefonnummer zu einer der drei Kurzwahlen können Sie den restlichen zwei Kurzwahlen jeweils eine weitere Telefonnummer zuweisen.
- Die Telefonnummern für die Kurzwahl können auch über Sena Device Manager oder die Sena Smartphone App zugewiesen werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Sena-Website zu Bluetooth unter www.sena.com/de.

14.2 Aktivieren/Deaktivieren des Audio Boosts

Sprachansage	„Audio-Boost“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Durch die Aktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

14.3 Aktivieren/Deaktivieren der Gesprächsannahme über Sprachbefehl

Sprachansage	„VOX-Telefon“
Werkseinstellungen	Aktiviert
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die VOX-Telefon-Funktion vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die Taste hinten oder die Taste vorne drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

14.4 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachaktivierung der Sprechanlage

Sprachansage	„VOX-Gegensprechanlage“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der Taste vorne manuell eine Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden.

Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der Taste vorne manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst die Taste vorne drücken, um die Sprechanlage erneut zu aktivieren. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das

10U aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

14.5 Aktivieren/Deaktivieren des HD-Intercom

Sprachansage	„HD-Intercom“
Werkseinstellungen	Aktiviert
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

HD-Intercom verbessert die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation von normaler auf HD-Qualität. Die Funktion „HD-Intercom“ wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktiviert haben. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:

Die Reichweite des HD-Intercom ist gegenüber einer herkömmlichen Sprechanlage vergleichsweise kürzer.

14.6 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachansagen

Sprachansage	„Sprachansage“
Werkseinstellungen	Aktiviert
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Sie können die Sprachansagen in den Konfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Sprachansagen für die Konfiguration
- Sprachansagen für die Akkuladezustandsanzeige
- Sprachansagen für das Zurücksetzen
- Sprachansagen für die Kurzwahl
- Sprachansagen für FM-Radiofunktionen

14.7 Aktivieren/Deaktivieren von RDS AF

Sprachansage	„Einstellung RDS AF“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

14.8 Aktivieren/Deaktivieren des Eigenechos

Sprachansage	„Mithörton“
Werkseinstellungen	Deaktivieren
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Beim Eigenecho handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

14.9 Aktivieren/Deaktivieren von Advanced Noise Control™

Sprachansage	„Geräuschregelung“
Werkseinstellungen	Aktiviert
Aktiviert	Tippen Sie auf die Taste hinten
Deaktivieren	Tippen Sie auf die Taste vorne

Wenn die Funktion „Advanced Noise Control“ aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

Hinweis:

Wenn Sie das 10U mit dem Bluetooth Audio Pack für GoPro verwenden, können Sie diese Funktion nur im normalen Tonaufnahmemodus aktivieren oder deaktivieren. Im Audio-Modus „Ultra HD“ (UHD) wird die Funktion automatisch deaktiviert.

14.10 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen

Sprachansage	„Alle Kopplungen löschen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

Um alle gespeicherten Bluetooth-Kopplungsinformationen vom 10U zu löschen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage **„Alle Kopplungen löschen“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Taste hinten.

14.11 Fernbedienung koppeln

Sprachansage	„Fernbedienung koppeln“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

Um in den Modus zum Koppeln mit der Fernbedienung zu gelangen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage **„Fernbedienung koppeln“** hören. Drücken Sie dann die Taste hinten, um den Modus zum Koppeln mit der Fernbedienung zu starten. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü.

Hinweis:

Falls Sie die Handlebar Remote nicht verwenden können, um die Fernbedienung zu koppeln, lesen Sie Abschnitt 16.5, in dem beschrieben wird, wie Sie über die Steuertasten des Headsets in den Modus zum Koppeln der Fernbedienung gelangen.

14.12 Universal Intercom-Kopplung

Sprachansage	„Universal Intercom koppeln“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

Bewegen Sie zum Wechseln in den Modus für die Universal-Gegensprechkopplung den Joystick nach oben oder unten, bis die Sprachansage **„Universal Intercom koppeln“** ausgegeben wird. Drücken Sie dann die Taste hinten, um den Modus für die Universal-Gegensprechkopplung zu starten. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü.

14.13 Zurücksetzen

Sprachansage	„Rücksetzen auf die Werkseinstellung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

Um die Werkseinstellungen des 10U wiederherzustellen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage **„Rücksetzen auf die Werkseinstellung“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Taste hinten. Die Sprachansage **„Rücksetzen des Headsets, auf Wiedersehen“** wird ausgegeben und das 10U wird abgeschaltet.

14.14 Verlassen der Sprachkonfiguration

Sprachansage	„Konfiguration verlassen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Tippen Sie auf die Taste hinten

Um die Sprachkonfiguration zu verlassen und wieder in den Standby-Modus zu gelangen, bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration verlassen“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Taste hinten.

Joystick nach oben/unten bewegen	Taste hinten drücken	Taste vorne drücken
Kurzwahl	Ausführen	Nicht verfügbar
Audio Boost	Aktiviert	Deaktivieren
VOX-Telefon	Aktiviert	Deaktivieren
VOX-Gegensprechanlage	Aktiviert	Deaktivieren
HD-Intercom	Aktiviert	Deaktivieren
Sprachansage	Aktiviert	Deaktivieren
RDS AF-Einstellung	Aktiviert	Deaktivieren
Eigenecho	Aktiviert	Deaktivieren
Advanced Noise Control	Aktiviert	Deaktivieren
Alle Kopplungen löschen	Ausführen	Nicht verfügbar
Fernbedienung koppeln	Ausführen	Nicht verfügbar
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen	Nicht verfügbar
Zurücksetzen	Ausführen	Nicht verfügbar
Konfiguration verlassen	Ausführen	Nicht verfügbar

Handlebar Remote Tastenbedienung für Sprachkonfiguration

Taste (+) drücken	Taste (-) drücken
Kurzwahl	Ausführen
Audio Boost	Aktivieren/Deaktivieren
VOX-Telefon	Aktivieren/Deaktivieren
VOX-Gegensprechanlage	Aktivieren/Deaktivieren
HD-Intercom	Aktivieren/Deaktivieren
Sprachansage	Aktivieren/Deaktivieren
RDS AF-Einstellung	Aktivieren/Deaktivieren
Eigenecho	Aktivieren/Deaktivieren
Advanced Noise Control	Aktivieren/Deaktivieren
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

Headset-Tastenbedienung für Sprachkonfiguration

15 FIRMWARE-UPGRADE

Die Firmware des 10U kann aktualisiert werden. Verwenden Sie Sena Device Manager, um die Firmware zu aktualisieren (siehe „4.6.1 Sena Device Manager“). Die neueste Software finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth www.sena.com/de.

16 FEHLERSUCHE

16.1 Ausfall der Sprechanlage

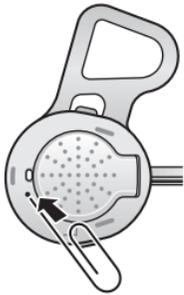
Wenn Sie versuchen, über die Sprechanlage die Kommunikation mit einem Gesprächsteilnehmer zu beginnen, der sich nicht in Reichweite oder bereits in einem Konferenzgespräch mit anderen Fahrern oder in einem Telefongespräch befindet, hören Sie einen tiefen doppelten Piepton (Belegt-Signal). In diesem Fall müssen Sie es später nochmals versuchen.

16.2 Wiederaufnahmen der Verbindung über die Sprechanlage

Wenn sich ein Gesprächsteilnehmer während der Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr in Reichweite befindet, hören Sie unter Umständen Störgeräusche oder die Sprechanlagenverbindung wird unterbrochen. In diesem Fall versucht das 10U alle acht Sekunden automatisch, die Verbindung wiederherzustellen. Sie hören einen hohen Doppel-Piepton bis zur Wiederherstellung der Verbindung. Falls Sie die Verbindung nicht wiederherstellen möchten, drücken Sie die Taste vorne, um den Verbindungsversuch abzubrechen.

16.3 Reset bei Fehlfunktion

Wenn das 10U nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie es zurücksetzen, indem Sie wie in der Abbildung unten dargestellt die Reset-Taste in der Aussparung drücken. Führen Sie eine Büroklammer in die Aussparung und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das 10U wird ausgeschaltet. Schalten Sie das System wieder ein und versuchen Sie es erneut. Hierbei wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



10U für Shoen GT-Air, Neotec und J-Cruise (linker Lautsprecher)



10U für Schubert C3/C3 Pro und Arai-Integralhelme

16.4 Zurücksetzen

16.4.1 Headset

Wenn Sie das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen in der Konfiguration. Das Headset stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie unter „14.13 Zurücksetzen“.

16.4.2 Handlebar Remote

Wenn Sie die Handlebar Remote auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, halten Sie gleichzeitig die Taste vorne, die Taste hinten und den Joystick eine Sekunde lang gedrückt. Die Handlebar Remote stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus.

16.5 Unterbrechen der Verbindung zur Handlebar Remote

Wenn die Handlebar Remote von Ihrem Headset getrennt wird, prüfen Sie, ob der Akkuladestatus ausreicht und ob die Entfernung mehr als zehn Meter beträgt. Wenn der Akkuladestatus bei beiden Geräten niedrig ist, laden Sie die Akkus auf und versuchen Sie es erneut. Wenn die Geräte zu weit voneinander entfernt sind, verringern Sie den Abstand. Falls danach immer noch keine Verbindung besteht, versuchen Sie erneut, sie gemäß der Anleitung unten zu koppeln.

1. Schalten Sie das 10U und die Handlebar Remote ein.
2. Halten Sie die Taste (+) zehn Sekunden lang gedrückt, um die Konfiguration aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Fernbedienung koppeln**“ hören. Drücken Sie die Taste (-), um den Modus „Fernbedienung koppeln“ zu starten. Die rote LED blinkt schnell und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben.
3. Halten Sie an der Handlebar Remote die Taste hinten fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau blinkt. Das 10U wird im Kopplungsmodus automatisch mit der Handlebar Remote gekoppelt. Die LED der Handlebar Remote leuchtet alle zwei Sekunden blau auf und Sie hören die Sprachansage „**Fernbedienung verbunden**“, wenn die Verbindung hergestellt wurde.

17 SCHNELLÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN

17.1 Verwenden der Handlebar Remote

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Tippen Sie auf die Taste vorne	–	–
	Ausschalten	Taste vorne und Joystick 2 Sekunden lang gedrückt halten	–	–
	Lautstärkeregelung	Joystick nach oben oder unten bewegen	–	–
Mobiltelefon	Koppeln mit einem Mobiltelefon	Joystick 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt abwechselnd blau und rot	Mehrere hohe Pieptöne
	Kopplung des zweiten Handys	Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mehrere Pieptöne
		Innerhalb von 2 Sekunden die Taste hinten drücken		
	Anruf entgegennehmen und beenden	Tippen Sie auf die Taste hinten	–	–
	Sprachwahl	Tippen Sie auf die Taste hinten	–	–
	Kurzwahl	Zweimal Taste hinten drücken	–	Mittelhoher Piepton
	Eingehenden Anruf abweisen	Taste vorne 2 Sekunden lang gedrückt halten	–	–

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Gegensprechanlage koppeln	Taste vorne 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mittelhoher Piepton
		Taste vorne an einem der beiden Headsets drücken		
	Kommunikation über jede Sprechanlage beginnen/beenden	Tippen Sie auf die Taste vorne	–	–
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Taste vorne 1 Sekunde lang gedrückt halten	Blinkt blau	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Group Intercom starten	Taste vorne 3 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt lila	–
Group Intercom beenden	Taste vorne 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	–	
Musik	Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten	Joystick 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Nächster/vorheriger Titel	Joystick 1 Sekunde lang nach links oder rechts bewegen	–	–

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
FM-Radio	FM-Radio ein	Taste hinten 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	FM-Radio aus	Taste hinten 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung auswählen	Tippen Sie auf die Taste hinten	–	Mittelhoher Piepton
	Sender suchen	Joystick 1 Sekunde lang nach links und rechts bewegen	–	Hohe Dreifach-Pieptöne
	FM-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Zweimal Taste hinten drücken	–	
	Suche beenden	Zweimal Taste hinten drücken	–	Hohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung während der Suche speichern	Tippen Sie auf die Taste hinten	–	Hohe Doppel-Pieptöne

17.2 Verwenden der Headset-Tasten

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Taste (+) und Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	Leuchtet blau	Lauter werdende Pieptöne
	Ausschalten	Taste (+) und Taste (-) drücken	Leuchtet rot	Leiser werdende Pieptöne
	Lautstärkeregelung	Taste (+) oder Taste (-) drücken	-	-
Mobiltelefon	Koppeln mit einem Mobiltelefon	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt abwechselnd blau und rot	Mehrere hohe Pieptöne
	Kopplung des zweiten Handys	Taste (-) 12 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt abwechselnd blau und rot	Mehrere Pieptöne
		Dreimal Taste (+) drücken		
	Mobiltelefonanruf annehmen	Taste (+) drücken	-	-
	Mobiltelefonanruf beenden	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Sprachwahl	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
Eingehenden Anruf abweisen	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-	

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Gegensprechanlage koppeln	Taste (-) 8 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mehrere Pieptöne
		Taste (-) an einem der beiden Headsets drücken		
	Kommunikation über jede Sprechanlage beginnen/ beenden	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt blau	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Group Intercom starten	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt lila	-
Group Intercom beenden	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten	-	-	
Musik	Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Nächster Titel	Taste (+) 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
FM-Radio	FM-Radio ein	Taste (+) 5 Sekunden lang gedrückt halten	–	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	FM-Radio aus	Taste (+) 5 Sekunden lang gedrückt halten	–	Mittelhohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung auswählen	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	Mittelhoher Piepton
	Sender aufsteigend suchen	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten	–	Hohe Dreifach-Pieptöne
	FM-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten	–	–
	Suche beenden	Taste (-) 5 Sekunden lang gedrückt halten	–	Hohe Doppel-Pieptöne
	Voreinstellung während der Suche speichern	Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten	–	Hohe Doppel-Pieptöne
Konfiguration	Konfigurationseinstellungen aufrufen	Taste (+) 10 Sekunden lang gedrückt halten	–	Hohe Doppel-Pieptöne
Zurücksetzen	Reset bei Fehlfunktion	Reset-Taste drücken	–	–

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Commission – Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
- (2) das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was Sie durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern

- Gerät an eine andere Steckdose bzw. einen anderen Stromkreis anschließen als den Empfänger.
- Hersteller oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC-Grenzwerte für Strahlenbelastung auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Endbenutzer müssen die spezifischen Betriebsanweisungen befolgen, um die Bedingungen entsprechend einzuhalten. Die im Transmitter verwendete Antenne darf nicht gleichzeitig mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender eingesetzt werden, es sei denn, dies geschieht gemäß den FCC-Multiband-Sender-Verfahren.

FCC-Hinweis

Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, welche für die Einhaltung der FCC-Vorschriften verantwortlich ist, kann die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (1999/5/EG) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den grundsätzlichen Voraussetzungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmt. Weitere Informationen finden Sie unter www.sena.com/de. Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt

Radiofrequenzbänder nutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz genutzt werden.

Industry Canada-Erklärung

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien Industry-Canada-RSS-Standards. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
- (2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Bluetooth-Lizenz

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das Produkt entspricht der und adaptiert die Bluetooth® 3.0-Spezifikation und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, die in der Bluetooth®-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth®-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)

Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, in den Handbüchern oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Entsorgung zugeführt werden müssen und NICHT in den Hausmüll

gehören. Einzelheiten zum Standort einer geeigneten Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS ZUR BESCHRÄNKTEN PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG und EINSCHRÄNKUNGEN

Beschränkte Gewährleistung

Beschränkte Gewährleistung

Sena Technologies, Inc. („Sena“) garantiert die Qualität des Produkts basierend auf den technischen Spezifikationen, die im Produkthandbuch genannt werden, und den Angaben, die die Produktgewährleistung betreffen. Dabei erstreckt sich die Produktgewährleistung nur auf das Produkt.

Gewährleistungsfrist

Sena gewährleistet, dass dieses Produkt den technischen Spezifikationen und dem begleitenden Schriftmaterial entspricht und für den Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Datum des Kaufs durch den ersten Endverbraucher des Produkts frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Die begrenzte Gewährleistung erstreckt sich lediglich auf den ersten Endverbraucher des Produkts und ist nicht auf nachfolgende Käufer/Endverbraucher abtretbar oder übertragbar.

Gewährleistungsbeendigung

Die Qualitätsgewährleistung für das Produkt gilt ab dem Kaufdatum. Die Qualitätsgewährleistung endet, sobald die Gewährleistungsfrist abläuft. In den folgenden Fällen endet die Gewährleistung jedoch frühzeitig.

- Falls das Produkt an Dritte verkauft oder übertragen wurde.
- Falls der Name des Herstellers, die Seriennummer, das Produktetikett oder sonstige Kennzeichnungen verändert oder entfernt wurden.
- Falls eine unautorisierte Person versucht hat, das Produkt auseinanderzunehmen, zu reparieren oder zu modifizieren.

Hinweis und Verzichtserklärung

Durch den Kauf und die Verwendung dieses Produkts verzichten Sie auf maßgebliche Rechtsansprüche sowie auf Schadensersatzansprüche. Stellen Sie daher sicher, dass Sie vor Verwendung des Produkts die folgenden Bedingungen gelesen und verstanden haben. Durch Verwendung des Produkts stimmen Sie dieser Vereinbarung zu und verzichten auf alle Ansprüche. Wenn Sie nicht allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmen, geben Sie das Produkt gegen vollständige Rückzahlung zurück.

1. Sie müssen alle Risiken vollständig verstehen und annehmen (einschließlich derer, die aufgrund von unsachgemäßem Verhalten Ihrerseits oder von anderen entstehen), die während der Verwendung des Produkts auftreten.

2. Sie müssen sicherstellen, dass Ihr Gesundheitszustand die Verwendung des Produkts zulässt und dass Sie sich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinden, um Geräte zu nutzen, die zusammen mit dem Produkt verwendet werden können. Darüber hinaus müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt Ihre Fähigkeiten nicht einschränkt und dass Sie es sicher verwenden können.
3. Sie müssen volljährig sein und Verantwortung für die Verwendung des Produkts übernehmen können.
4. Sie müssen die folgenden Warnungen und Hinweise lesen und verstehen:
 - Sena und die Mitarbeiter, Führungskräfte, Partner, Tochtergesellschaften, Repräsentanten, Vertreter, unterstützenden Unternehmen und Lieferanten sowie Alleinanbieter von Sena (gemeinsam als „Unternehmen“ bezeichnet) raten Ihnen, im Voraus alle relevanten Informationen bezüglich Wetterbedingungen, Verkehrslage und Straßenbedingungen einzuholen und entsprechend vorbereitet zu sein, bevor Sie das Produkt und ähnliche Geräte aller Marken einschließlich aller anderen Modelle verwenden.
 - Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
 - Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand.

5. Sie müssen alle Bedingungen für gesetzliche Rechte und Warnungen, die mit der Verwendung des Produkts zusammenhängen, lesen und vollständig verstehen. Zudem stimmen Sie durch die Verwendung des Produkts allen Bedingungen bezüglich des Rechtsverzichts zu.

Gewährleistungsausschlüsse

Gründe für eingeschränkte Gewährleistungen

Wenn Sie das Produkt nach dem Kauf nicht zurückgeben, verzichten Sie auf alle Rechte auf Haftung, Forderungen sowie Kostenerstattungsansprüche (einschließlich Anwaltskosten). Sena ist daher nicht haftbar für während der Verwendung des Geräts auftretende Verletzungen, Todesfälle sowie Verluste von oder Schäden an Transportmitteln, Eigentum oder Sachgegenständen, die Ihnen oder Dritten gehören. Zudem ist Sena nicht haftbar für erhebliche Schäden, die nicht mit dem Zustand, der Umgebung oder Fehlfunktion des Produkts in Verbindung stehen. Alle Risiken, die aufgrund des Betriebs des Produkts auftreten, hängen vollständig vom Benutzer ab, unabhängig von der Verwendung des Produkts durch den ursprünglichen Käufer.

Die Verwendung des Produkts verstößt unter Umständen gegen lokale oder nationale Vorschriften. Seien Sie sich zudem bewusst, dass die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Produkts vollständig in Ihrer Verantwortung liegt.

Haftungseinschränkung

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN SCHLIESST SENA FÜR DAS UNTERNEHMEN SELBST UND DESSEN ZULIEFERER JEGLICHE HAFTBARKEIT – GANZ GLEICH, OB AUF VERTRAGLICHER ODER SCHADENSERSATZRECHTLICHER BASIS (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT) – FÜR ZUFÄLLIGE, NACHFOLGENDE, INDIRECTE ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEDER ART ODER FÜR DEN VERLUST VON EINNAHMEN ODER GEWINNEN, GESCHÄFTSEINBUSSEN, VERLUST VON INFORMATIONEN ODER DATEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE AUS, DIE AUS VERKAUF, INSTALLATION, WARTUNG, VERWENDUNG, LEISTUNG ODER FUNKTIONSTÖRUNGEN SEINER PRODUKTE ENTSTEHEN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, SELBST WENN SENA ODER DER VON SENA AUTORISIERTE HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST, UND BESCHRÄNKT DIE HAFTBARKEIT DES UNTERNEHMENS NACH EIGENEM ERMESSEN AUF DIE REPARATUR, DEN ERSATZ ODER DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. DIESE ERKLÄRUNG ZUM AUSSCHLUSS EINER SCHADENSHAFTUNG BLEIBT UNANGETASTET, FALLS IRGEND EINE DER DARIN VORGEGEBENEN ABHILFEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE VOLLSTÄNDIGE SCHADENSERSATZHAFTUNG VON SENA ODER SEINEN VERTRIEBSVERTRETERN DEN VOM KÄUFER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLTEN PREIS.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu Schäden, die aus der Verwendung des Produkts entstehen, ist Sena nicht haftbar für Schäden des Produkts, die durch Folgendes entstehen.

- Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke als die vorgesehenen Verwendungszwecke.
- Beschädigung des Produkts durch Nichtbeachtung des Produkthandbuchs durch den Benutzer.
- Beschädigung des Produkts, weil es unbeaufsichtigt gelassen wurde, oder aufgrund eines Unfalls.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer andere Teile oder eine andere Software als die vom Hersteller bereitgestellte verwendet hat.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer es anders als im Produkthandbuch beschrieben auseinandergenommen, repariert oder modifiziert hat.
- Beschädigung durch Dritte.
- Beschädigung des Produkts durch höhere Gewalt (einschließlich Brände, Überschwemmung, Erdbeben, Sturm, Orkan oder andere Naturkatastrophen).
- Nutzungsbedingte Beschädigung der Produktoberfläche.

Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung

Für Kundendienstleistungen im Rahmen der Gewährleistung senden Sie das defekte Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg (eine Quittung mit Kaufdatum, ein Produktregistrierungszertifikat der Website sowie andere relevante Informationen) auf Ihre Kosten an den Hersteller oder Verkäufer. Treffen Sie angemessene Maßnahmen, um das Produkt zu schützen. Um Rückerstattung oder Ersatz zu erhalten, müssen Sie das gesamte Paket so zurücksenden, wie Sie es beim Kauf vorgefunden haben. Sena stellt einen kostenfreien Reparatur- oder Ersatzdienst für das Produkt zur Verfügung, wenn Produktdefekte, für welche die Gewährleistung gültig ist, während der Gewährleistungsfrist auftreten.

